

Bezugspreis:

Wöchentlich 70 Goldpfennig, monatlich 2,50 Goldmark...

Der „Vorwärts“ mit der Sonntagsbeilage „Welt und Zeit“...

Telegramm-Adresse: „Sozialdemokrat Berlin“

Vorwärts

Berliner Volksblatt

Zentralorgan der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Anzeigenpreise:

Die einseitige Kopierleistung 0,70 Goldmark, Reklamseite 4.- Goldmark...

Anzeigen für die nächste Nummer müssen bis 4 1/2 Uhr nachmittags im Hauptgeschäft...

Redaktion und Verlag: SW 68, Lindenstraße 3

Sonnabend, den 11. Oktober 1924

Vorwärts-Verlag G.m.b.H., SW 68, Lindenstr. 3

Die Regierungskrise vertagt! Vorläufig bis Dienstag.

Am Schluß der gestrigen Besprechung des Reichskanzlers mit den Führern der Regierungsparteien...

In der abends 7 Uhr stattgehabten Besprechung des Reichskanzlers mit den Fraktionsführern...

So der amtliche Bericht. Wir glauben jedoch, daß für die Vertagung der Krise noch andere Gründe wirksam waren...

Die Demokratische Reichstagsfraktion trat um 4 Uhr nochmal zu einer Sitzung zusammen...

Die Zentrumsfraktion gelangte auch in ihrer gestrigen Sitzung noch zu keinem abschließenden Ergebnis...

Nach einer Meldung der „Express-Korrespondenz“ schweben zurzeit Verhandlungen zwischen den Deutschnationalen und der Volkspartei...

Die Krise ist vertagt! Entscheidende Beschlüsse werden erst in der nächsten Woche gefaßt...

Grund der Vertagung ist die Erkenntnis, daß eine Verschärfung der Krise im gegenwärtigen Augenblick deutsche Wirtschaftsinteressen schwächen würde...

Diese Erkenntnis soll den in Berlin handelnden Personen durch ein Telegramm aus dem Ausland zugänglich gemacht werden sein.

Die Volkspartei und die Deutschnationalen spielen seit dem 29. August Regierungskrise. Sie sind die Parteien der sogenannten „Wirtschaftskapitäne“...

Durch den Vertagungsbeschluss ist der deutschen Wirtschaft eine Atempause von einigen Tagen verschafft worden...

Der Ruhepause, wenn sie wirklich eine ist, sei eine Betrachtung mehr allgemeiner Natur gewidmet.

Man hat in den letzten Tagen soviel von „Volksgemeinschaft“ geredet. „Volksgemeinschaft“ im Sinne des Miteinanderregierens von Parteien...

Es gibt Dinge, die für jeden, auf welchem politischen Boden er immer stehen mag, aus ethischen Gründen einfach unerträglich sein müssen.

gemeinschaft, die diesen Handelsvertrag verurteilt, und es ist immerhin ein Trost, daß sich auch viele Deutschnationalen von ihr nicht ausschließen.

Zwischen diesen Deutschnationalen und den Sozialdemokraten gibt es viel eher einen gemeinsamen Boden als zwischen den Sozialdemokraten und jenen anderen Deutschnationalen...

Eine moralische Front gegen diese Leute über alle Parteigrenzen hinweg, das wäre eine wirkliche Volksgemeinschaft.

Diese Volksgemeinschaft würde zwar die politischen Gegensätze nicht aus der Welt schaffen können, aber sie würde bewirken, daß man einander in Deutschland als Gegner wieder achten könnte...

Statt dessen dürfen aber die Händler um Hergt sich selber als die „Moralischen“ gebärden, ohne daß sich in ganz Deutschland ein einziger Schrei der Entrüstung dagegen erhebt...

Aber nicht genug damit! Sofort nach der Ausschaltung der Sozialdemokraten erscheinen die deutschnationalen Händler

Der britische Wahlkampf beginnt.

London, 10. Oktober. (Eigener Drahtbericht.) Alle politischen Parteien haben sich sofort in den Wahlkampf gestürzt...

Das Kabinett hat nicht abgedankt, es bleibt bis nach den Wahlen im Amt und wird erst demissionieren, wenn es vor dem neuen Parlament eine Niederlage erleiden sollte.

Die Arbeiterpartei hat 400 Kandidaten aufgestellt. Die Konservativen wollen sich in 500 Wahlkreisen bewerben...

London, 10. Oktober. (TL.) Wie vom Zentralkomitee der Arbeiterpartei bekanntgegeben wird, hat die Partei augenblicklich 370 Kandidaten...

Das Wahlprogramm der Arbeiterpartei.

London, 10. Oktober. (EB.) Das Wahlprogramm der Arbeiterpartei ist heute vom Premierminister entworfen worden...

Macdonald an den Völkerbund.

London, 10. Oktober. (TL.) Der englische Premierminister sandte folgendes Telegramm an den Präsidenten des Völkerbundes...

Name wird mit diesem lobenswerten Bestreben stets verknüpft bleiben.

Wie BTB. erfährt, besagt die nun überreichte britische Antwort auf das Memorandum der Reichsregierung vom 29. September...

Deutsch-französisches Handelskompromiß? Prinzipielle Einigung.

Paris, 10. Oktober. (Eigener Drahtbericht.) Die deutsch-französischen Handelsvertragsverhandlungen sind, wie wir erfahren, heute zu einem gewissen vorläufigen Abschluß gelangt...

Amerika in der Reparationskommission.

Paris, 10. Oktober. (BTB.) Die Repko hat, wie bereits berichtet, heute vormittag ein Exposé des Kommissars für die Reichseisenbahngesellschaft...

Reparation an Rumänien.

Bucarest, 10. Oktober. (Rumän. Tel.-Agentur.) Deutschland, das die Naturallieferungen auf Reparationskonto eingestrichelt hatte, wird sie nun in Ausführung des Dawes-Planes weiter leisten...



NUR HEUTE

SONNENABEND

Verkauf nur soweit Vorrat

Mengenabgabe vorbehalten

Fortsetzung des Verkaufs von

Teppichen, Gardinen u. Möbelstoffen

Table listing various clothing items and their prices, including Hemdbluse, Sportflanell, Winterjoppe, etc.

HERMANN TIETZ

Theater, Lichtspiele usw. Staats-Theater, Lessing-Theater, Komödienhaus, Berliner Theater, etc.

Walhalla am Rosenthaler Tor, Apollo Theater, Die erste große Revue Posse, etc.

KOMISCHE OPER, Diese Revue, Die berühmtesten Berliner Bühnenkünstler, etc.

Circus Busch, Circus Wien Berlin, Rennen zu Hoppegarten, etc.

Anzüge nach Kontrollmaass, vier Schlaumeler, etc.

Julius Fabian, Elite-Sänger, Berliner Uik-Trio, etc.

Garderobe auf Teilzahlung bei kleinster An- u. Abzahlung, COHN, etc.

Der Marsch ins Wasser, Das große Perlen-Ballett, etc.

Casino-Theater, Kleines Th., Trianon-Th., etc.

2 Mark wöchentliche Teilzahlung, Eleg. Herren-Garderobe, etc.

Berliner Konzerthaus, Mauerstraße 82, etc.

Jugendveranstaltungen.

Heute, Sonnabend, den 11. Oktober:

Friedrichshagen: Schwanenfest, 105. Jugend-Fest, abends 7 Uhr.
Karlshorst: Fahrt nach dem Werbellinpark, Treffpunkt abends 1/2 7 Uhr Bahnhof.

Abteilung Schönhauser Vorstadt. Kula in der Schönhauser Straße, nicht Rosenhöhe, Schenkungsfeier, Musik, Rezitationen, Knospische Jugendfeier, Anfang 7 Uhr, Eintritt frei.
Abteilung Wedding. Kula Völkischer Str., Schenkungsfeier, Musik, Rezitationen, Hans-Götsch-Spiele, Reigenlänge, Eintritt 30 Pf., Kinder frei.

Morgen, Sonntag, den 12. Oktober:

Gesundbrunnen II: Besuch des Märkischen Museums, Treffpunkt 9 Uhr Brunnenplatz.
Lichtenberg-R: Fahrt, Treffpunkt 1/2 8 Uhr Bahnhof Strolach-Rummelsburg.
Schmargendorf: Besuch des Märkischen Museums, Treffpunkt 9 Uhr Bahnhof Schmargendorf.

Bezirksrat Wedding. Kula Völkischer Straße, abends 1/2 8 Uhr, Lichtbilderort: „Fremdland“.
Bezirksrat Ostbahn. Abends 1/2 8 Uhr in der Kula des Cäcilien-Instituts, Rothausstraße, Schenkungsfeier, Feste, Chorgesang, Rezitationen, Vieder zur Leute, Klavierorträge, Volkstänze, Hans-Götsch-Spiel.

Vorträge, Vereine und Versammlungen.

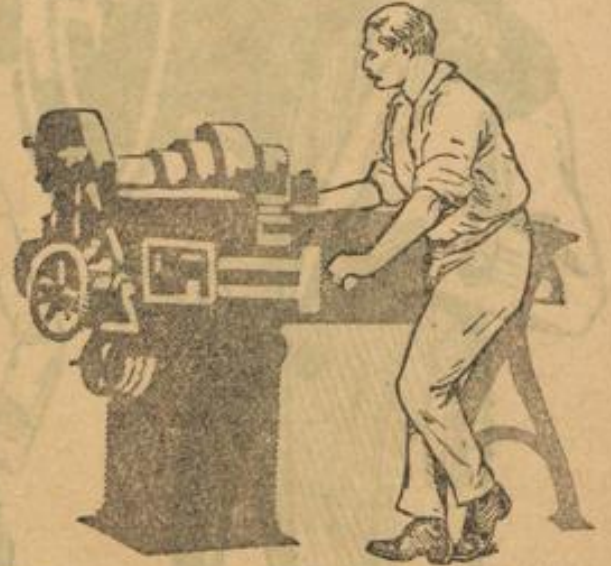
Reichsbanner „Schwarz-Rot-Gold“.

Geschäftsstelle: Berlin S. 14, Gebaltstr. 3738, Hof 2 Tr.
Abteilung: Teilnehmer an der Fahrt nach Rathenow fahren am Sonntag, den 12. Oktober, früh, vom Schickschen Bahnhof 9.37 Uhr, vom Alexanderplatz 9.43 Uhr, ab 10.07, ab Charlottenburg 10.16 Uhr, nach Rathenow hin und zurück 4.80 Mk. Geworben.
Kameradschaft Mitte. Die Kameraden, die an der Fahrt nach Rathenow teilnehmen: Abfahrt am Sonnabend, den 11. Oktober, nachmittags 4 1/2 Uhr, Leichter Bahnhof, oder Sonntag früh Abfahrt 6.05 Uhr Leichter Bahnhof, oder 9.13 Uhr Alexanderplatz. Kameradschaft Lichtenberg nach Untergruppen. Am Mittwoch, den 13. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, Treffen der gesamten Kameraden in der Turnhalle der Knabenmittelschule, Marktstr. 11. Kameradschaft Nieder-Schönhauser, Untergruppe Treptow. Am Montag, den 13. Oktober, findet eine

Verammlung bei Ströhan, Treptow, Gebaltstr. 1, abends 7 1/2 Uhr, statt. In dieser Verammlung werden die Mitgliederarten ausgegeben, auch sind die Mitglieder mitzubringen. Kameradschaft Kreuzberg. Am Montag, den 13. Oktober, abends 7 Uhr, bei Karl Richter, Diefendachstr. 76, wichtige Besprechung der Mitglieder, beginn am Dienstag, den 14. Oktober, abends 7 Uhr, bei Kogut, Hofstr. 10. Kameradschaft Schönhauser. Am Montag, den 13. Oktober, abends 8 Uhr, findet in der Turnhalle der Wortsburgstraße unser Turn- und Sportabend statt. Das Erscheinen der Kameraden Pflicht. Kameradschaft Charlottenburg. Turnabend findet jeden Dienstag in der Turnhalle der Wortsburgstraße, Kullerstr. 10. Einzug eines Ufer, statt. Erscheinen sämtlicher Kameraden Pflicht. Kameradschaft Mitte. Vorbereitung der nächsten Kameradschaft am Montag, den 13. Oktober, abends 7 Uhr, Reibens-Feierabend, Kondobener Str. 11. Kameradschaft Kreuzberg. Jugendgruppe I. Am Montag, den 13. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, wichtige Zusammenkunft bei Kogut, Hofstr. 10. Erscheinen aller Kameraden unbedingt erforderlich. Kameradschaft Wedding. Abends Sonnabend, den 11. Oktober, abends 7 Uhr, zahlreiches Erscheinen notwendig. Gerichtstr. 11. Oktober.

Club religiöser Sozialisten. Vereinerung der Freunde von Religion und Völkervereinigung. Genossin Werner Frau e spricht Montag, den 13. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, in der Villa Charlottenburg, Drankstr. 112, über: „Meine Eindrücke im besetzten Gebiet“. Genossinnen und Genossen, erscheint zahlreich.
Volks-Feuerwehrverein Groß-Berlin, Distrikt 2. Montag, 13. Oktober, abends 1/2 8 Uhr, in der Berliner Volksbühne, Fildrstr. 2, Distrikt-Feuerwehrversammlung. Bericht über unsere neue Feuerwehreinheit. Erscheinen aller ist Pflicht. Anführer der Feuerwehrleitung sind willkommen.
Die Kameradschaft des 6. Reichs-Kreises treffen sich im „Reichsbanner Hof“, eine halbe Stunde vor Eröffnung der Frauenversammlung am 13. Oktober.
Männerchor Friedrichshagen. Sonnabend, den 11. Oktober, 7 Uhr, in den Cameraden-Sälen, Memeler Str. 67, Vierteljahresversammlung. Anwesend gemütliches Beisammensein mit Tanz. Eintritt 75 Pf. Gaste willkommen. Eintrittskarten an der Kasse.
Die Kreis-Feuerwehreinheit Südkreis versammelt am Sonntag, den 12. Oktober, nachmittags 4 Uhr, in den Räumen von Bruno Irmer, Brockschule am Treptower Park 27, eine große Weihen-Schau. Da der Verein stets seine Kräfte bei Veranstaltungen der Partei sowie der Gewerkschaften kostenlos zur Verfügung stellt, ist die Unterstützung des obigen Vereines dringend zu empfehlen. Nach der Veranstaltung am Sonntag, den 12. Oktober, 11. Oktober, abends 1/2 8 Uhr, in der Berliner Volksbühne, Fildrstr. 2, Distrikt-Feuerwehrversammlung. Bericht über unsere neue Feuerwehreinheit. Erscheinen aller ist Pflicht. Anführer der Feuerwehrleitung sind willkommen.
Der Reichsbund der Kriegsgeldbesitzer. Kriegsgeldbesitzer und Kriegserntelöhner. Ortsgruppe Neukölln, Geschäftshaus Donaustr. 128, hört am Montag, den 13. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, in der Kula des Kaiser-Friedrich-Realschulums, Neukölln, Kaiser-Friedrich-Str. 29/30, eine außerordentliche Generalversammlung ab. Mitglieder sind am Eingang der Kula vorzusitzen.
Berliner Anwalt-Verein. Vereinsversammlung am Montag, den 13. Oktober, abends 8 Uhr, im Vereinshaus Deutscher Ingenieure, Berlin, Sommerstraße 4.

Der Senkiuß die Berufskrankheit des Fabrikarbeiters



Der Industriebetrieb von heute zwingt eine Anzahl von Menschen, ihre Arbeit an Maschine und Werkbank stehend zu verrichten. Der menschliche Fuß verträgt aber andauerndes Stehen sehr schlecht, der Krühhogen gibt unter dem Druck des Körpergewichtes nach und senkt sich allmählich. Mit Ermüdungserscheinungen u. ziehenden (rheumatischen) Schmerzen in Füßen u. Beinen (auch nächtliche Wadenkrämpfe) beginnt das langwierige Leiden. Die Schmerzen im Fuß treten insbesondere am Fußbogen, Mitt, an der Ferse und im Sprunggelenk auf. Gleichzeitig Schwellungen, Hitzegefühl, Fußschwellung. Auf der Fußsohle Schwielen (harte Haut) besonders am Vorderfuß, am Großzehnenballen und auf der Ferse, manchmal entzündete Schleimbeutel u. Sehnencheiden. Gelenkschmerzen und Schwellungen nicht nur im Fuß, sondern oft auch im Knie, der Hüfte, bis zum Kreuz. Unlust zum Gehen hindert die notwendige Körperbewegung, deshalb krankhafte Stoffwechselstörungen (Zitterleibigkeit, Gicht) und allgemeine Nervosität.

Der Gebrauch der patentierten pneumatischen Fußstütze

Pneumette

bringt dauernde Befreiung von allen diesen Beschwerden und Schmerzen.

Pneumette hebt das empfindliche Fußgewölbe in zarter Weise durch ein weiches, anatomisches Luftkissen, einen richtigen, kleinen Pneumatik (daher der Name „Pneumette“). Die Pneumette entlastet die überanstrengte Muskulatur und ermüdet so die ungehinderte Fortsetzung der Berufsarbeit ohne neuerliche Schädigung. Pneumette gestattet den Leidenden Personen selbst lange Marsche ohne Ermüdung und Schmerzen, denn sie paßt sich mit ihrem elastischen Luftkissen genau den Bewegungen der Gelenke des Fußes an. Pneumette ist eine Quelle der Verjüngung für alle, welche an Uebermüdung, Fußschwäche, schmerzenden Füßen, schwachen, schmerzenden Knöcheln und rheumatischen Schmerzen in den Muskeln der Beine, in den Knie- und Hüftgelenken oder an ischiastischen Schmerzen leiden.

Die Pneumette kann in jedem Schuh unsichtbar getragen werden, ist federleicht und unzerstörlich, auch beim stärksten Gebrauch. Wir geben Ihnen ein Paar Pneumette

8 Tage zur Probe

Überzeugen Sie sich selbst! Beginnen Sie heute noch mit dem Versuch, bei dem Sie nichts riskieren, sondern nur gewinnen können. (Ist schmerzhaftes Gehen nicht diesen Versuch wert?)

Leiser

Schuhhaus größten Stils

Kostenlose ärztliche Untersuchung in eigenen Röntgen-Stationen, Leipziger Straße 64 (11-2 u. 4-6) und Friedrichstraße 179 (11-1 u. 3-6). — Fußprüfung und unentgeltliche ärztliche Beratung in allen Leiser-Verkaufsstellen:
 Leipziger Straße 64 Neukölln, Bergstr. 7/8
 Taubentzenstr. 20 Friedenau, Rheinstr. 14
 Friedrichstr. 179 Oranienstr. 34
 Königstr. 34 Oranienstr. 47a
 Moabit, Turmstr. 50 Müllerstr. 3a

Schriftliche Aufträge von außerhalb Berlin sind zu richten an den Allein-Fabrikanten und Patent-Inhaber

Kreuzversand Alfred Klotz, München, Lindwurmstr. 76

Fragen Sie Ihren Arzt und verlangen Sie kostenfrei das lehrreiche Buch: Dr. med. K. Schmidt: Fuß- und Beinschmerzen



Immer frisch. Überall erhältlich.

Preis pro 1/2 Pfd. nur 50 Pfg.



Rahma

MARGARINE

buttergleich

Das Beste ist gerade gut genug. Drum kauff jede sparsame Hausfrau

Rahma-buttergleich und keine andere.

Man verlange beim Einkauf von „Rahma - buttergleich“ gratis die Kinderzeitung „Der kleine Coco“.

Unserm Genossen Julius Steffen und seiner Ehefrau Genossin Georgine Steffen, Kongenbedränge 5, zur Silberhochzeit die herzlichsten Glückwünsche! Der Brig. 1894, 35. Wst.

Drucksachen, gewerbl. und Massenaufgaben fertigt schnellstens u. billigst
Berliner Nordost-Zeitung Weißensee, Berliner Allee 232
 Setzmaschinen, Rotations- und Schnellpressen-Betrieb
 Stereotypie / Buchbinderei
 Telefon: Amt Weißensee 45

Telefon: Amt Weißensee 45

Conrad Müller
 40-jährige Erfahrung
 Spezialität
Conrad Müller
 Schloßstraße
 Leipzig

Metalbetten
 Stahlmatt. Kinderbetten dir. an Priv.
 Kat. 30A/100. Eisenmöbelfabr. Suhl Thür.

Auf Teilzahlung!
Herren-Garderobe
 Gute Qualitäten zu soliden Preisen
CAMNITZER
 Schönhauser Allee 821, am Unterg. und Bht. Nordring

Wahlung, Restaurateure! Kaufe jeden besten gebrauchten Bajazzo - Apparat.
 Fuhrmann, Charlottenburg, Eilmersdorfer Straße 44, Hof 12

Extra-Angebot
 Briefmappen 5/5 mit Seidenfutter 100 Gm. 5,- b. 30,-
 Briefmappen in eleganter Ausführung 100 Gm. 5,- b. 35,-
 Briefkassette 25/25 0,30 b. 1,50
 Briefumschläge 100 Gm 20,- b. 24,-
 Geschäftskurven 100 Gm. 2,- b. 13,-
 Postkarten, Briefen, sowie andere Sorten zu billigsten Preisen
 Oelgemälde jeder Art und Größe gerahmt und ungerahmt
Kunst-Verlag Emma Jansen
 Borsigstraße 32a

